



Medienkommentar

Teil1 - Böswilliger Journalismus: ein kleiner Lehrgang über große Lügen



Ständig zunehmende Ungereimtheiten in der etablierten Medien-Berichterstattung führten dazu, dass freie Alternativ-Medien wie Pilze aus dem Boden schossen – eine regelrecht weltweite Invasion akribischer Beobachter.

Moderatorin:

Ständig zunehmende Ungereimtheiten in der etablierten Medien-Berichterstattung führten dazu, dass freie Alternativ-Medien wie Pilze aus dem Boden schossen – eine regelrecht weltweite Invasion akribischer Beobachter. Diese verliehen den Mainstream-Medien nach jahrelangen Untersuchungen den Pauschaltitel: „Lügenpresse“! Das passte den etablierten Medien allerdings gar nicht. Darum holen sie immer mal wieder, wie etwa gestern der Bayerische Rundfunk, zu empfindlichen Gegenschlägen aus. Doch wird letzterer mit seiner Sendung „kontrovers“ wohl eher das Gegenteil von dem erreichen, was er gerade beabsichtigte: Denn begangene Täuschungen und Lügen lassen sich nicht durch noch größere wettmachen. Da sich der jüngste Gegenschlag des Bayerischen Rundfunks diesmal primär gegen Klagemauer.TV richtete, erlauben wir es uns, Ihnen einen „kleinen Lehrgang über große Lügen“ zu präsentieren. Werden sie einmal mehr Augenzeuge von „böswilligem Journalismus“. Medienlügen, Format XXL.

KlaTV-Doku:

Als augenfälligsten und gefährlichsten Rivalen der etablierten Medien führte der Bayerische Rundfunk Klagemauer.TV ins Feld. Doch bereits die unheimliche Spurensuche nach dem Geheimnis, wer wohl hinter Klagemauer.TV stecke, ließ nichts Gutes erahnen.

BR-Doku:

Woher kommen diese Nachrichten? Nürnberg oder Augsburg werden unter anderem als Studioorte genannt. Laut Impressum sendet Klagemauer TV aber aus der Schweiz, eine unscheinbare Adresse. Was sich wirklich dahinter verbirgt, ist auf den ersten Blick nicht zu erkennen. Wir machen uns auf die Suche...

KlaTV-Doku:

Obgleich der Bayerische Rundfunk das Hauptzentrum von Klagemauer.TV nachweislich mit einem einzigen Klick ausfindig machen konnte, begann er Kla.TV als unheimliches Mysterium zu dämonisieren. Und dies, obgleich schon seit fast drei Jahren schaufenstergroße Kla.TV-Logos unser Schweizer Hauptzentrum zieren. Obendrein beantwortete Ivo Sasek dem Bayerischen Rundfunk rechtzeitig auf 16 A4-Seiten 25 Fragen im Detail, so dass selbst vorsätzlichen Täuschungen jeder Boden entzogen war. Doch wie immer – vergeblich – einmal mehr wurden sämtliche Lügen wider jedes bessere Wissen bewusst ausgestrahlt. Und dies, obgleich Saseks Rechtsanwalt vom Bayerischen Rundfunk

eine Einsichtnahme vor Ausstrahlung der Sendung „kontrovers“ eingefordert hatte, um eine abermalige Volksverhetzung durch Medien-Lügen rechtzeitig zu verhindern. Doch entgegen diesem gesetzlichen Recht verweigerte der Bayerische Rundfunk jeglichen Einblick. Bewusst verschwiegen wurde bei dieser unheimlichen Spurensuche auch, dass Kla.TV während der ganzen Sommermonate 2016 fast täglich offen von Ivo Sasek, dem Gründer von Kla.TV gesprochen hat. Und zwar so, sie erinnern sich:

Auszug Werbespot Gratiskino „Im Anfang...“:

Alle reden vom Wetter. Wir nicht. Wir reden von Gratiskino. Und das ab sofort, mindestens acht Wochen lang – ganz in Ihrer Nähe. Hinter solch einer Aktion steckt wie immer der Gründer von Kla.TV, nämlich Ivo Sasek. Er hat mit seinem neuesten Spielfilm »Im Anfang war das Herz« am 25. Juni eine von Erfolg gekrönte Premiere gefeiert.

KlaTV-Doku:

Aber auch an der AZK und fast allen öffentlichen Veranstaltungen wurde stets offen dokumentiert, wer Klagemauer.TV betreibt.

Auszug Fernseh-Aus-Song:

„Schalt dich ein bei KlagemauerTV – sieh dir dort endlich freie Medien an!“

KlaTV-Doku:

Auch alle übrigen etablierten Medien wissen schon seit Jahren genauestens, wer Klagemauer.TV gegründet hat. Bewerten Sie für sich selber den Täuschungsgrad in dieser unheimlichen Spurensuche in einer Skala von 1-10: Zehn würde eine sehr große Täuschung und somit Lüge bezeichnen.

Eine weitere XXL-Täuschung ließ der Bayerische Rundfunk mit der Verurteilung vom Stapel, Sasek würde Spaltung und Hass verbreiten.

BR-Doku:

„Entscheidend, ob die Kritik, die man anbringt, ob die dazu dient sozusagen Verständigung zu fördern, ja, oder ob die Hass und Misstrauen sät, ja. Und das ist der große Unterschied. Das was eben Sasek macht, das ist Angst verbreiten und gleichzeitig eben auch Hass zu säen, ja.“

KlaTV-Doku:

Sehen Sie mit eigenen Augen, wie viel Hass, Spaltung und Verachtung Sasek seit vielen Jahren allerorts verbreitet... Doch schauen Sie ein paar Jahre zurück und urteilen Sie selbst: nachfolgende Bilder waren dem Bayerischen Rundfunk aufgrund jahrelanger Recherchen ausreichend bekannt. Skala 1-10: Wie viel Spaltung und Hass verbreitet Sasek?

BR-Doku:

„Ganz schlimm also. Ob das jetzt Schwulenhetze ist oder sonstige ..., es hat eine Menge Sachen.“

„Für mich ist es immer entscheidend, ob die Kritik, die man anbringt, ob die dazu dient sozusagen Verständigung zu fördern, ja, oder ob die Hass und Misstrauen sät, ja. Das was eben Sasek macht, das ist Angst verbreiten und gleichzeitig eben auch Hass zu säen, ja.“

„Ganz, ganz schlimm also. Ganz, ganz schlimm also. Ganz, ganz schlimm also.“

Liebes-Potpourri:

„Ich liebe dich hier drin, ich liebe euch da draußen. Ich liebe alle Nationen, ich liebe alle Denominationen, ich liebe alle Kulturen!“

„Wir brauchen einander, wir sind ein Organismus und wir lieben einander. Ich bin von dir abhängig wie mein Kopf von den Füßen, oder umgekehrt, abhängig ist. Wir sind voneinander abhängig, wie jedes Organ im Körper vom anderen Organ abhängig ist.“

„Wir lieben nicht allein Gott, wisst ihr, wir lieben auch euch.“

„Wir machen das aus Liebe, ja.“

„Wir sind hier weil wir euch lieben.“

„Dass wir das aus Liebe tun, das möchte ich euch vorher sagen.“

„Wir lieben euch!“

„Und das sagen wir ungeheuchelt, ungeschminkt und ohne böse Absicht, ohne hinterlistige Absicht, wir sagen: Wir machen, das weil wir euch lieben! Okay?“

„Und wir hören auf, uns in diese verdammten Spaltungen rein zu begeben. Die hast du in jeder politischen Szene. Links gegen Rechts, gegen Mitte.“

„Wir sind keine Menschenverächter! Ich bete immer wieder für den Stamm und für den Schmied, für die, die mich seit Jahrzehnten schädigen im Hochgrad, die mir Übles tun, wo sie können, die alles immer wieder angreifen, was ich tue, ich bete immer wieder um ihr Heil, mit aufrichtigstem Herzen und ich weiß, wenn immer sie zur Einsicht kommen, bin ich der erste, der sie begnadigt, bin ich der erste, der ihnen vergibt!“

„Im rechten Arm liegt der Hugo Stamm, im linken mein Sohn Georg Otto Schmid. Ah, ich liebe meine Jungs! Das sind so liebe Kerle, oder.“

„Der schwatzt noch ein bisschen dumm, oder. Ich muss ihn einfach lieben!“

„Ich sag: „Das sind betrogene Kerle, arme Kinder. Die kommen überhaupt nicht zurecht mit dem Leben, die müssen die ganze Zeit so Unsinniges tun.““

„Ich muss meine ärgsten Feinde lieben, ich kann das nicht anders.“

„Vierzig Nationen haben sich da umarmt, ja. Die Israelis und Araber und alle haben sich gegenseitig wertgeschätzt, haben gesagt: „Ich liebe dich! Ich brauche dich!“ Die Amis haben's den Russen, die Russen dem Ami und die Ukrainer. Vierzig Nationen, Religionen aller Gattungen waren hier. Alle haben sich gesagt: „Ich liebe dich und ich brauche dich!“ Und dann sagt jemand: „Das war das Beste, was du je hingekriegt hast!“ Ich hab nachher bereut, dass ich das nicht gekontert habe, weil ich habe wesentlich Größeres geleistet in meinem Leben. Und wisst ihr, was das ist? Ich hab Hunderte von Ehen – Eheleuten – dazu gebracht, dass sie sich zuhause sagen: „Ich liebe dich!“ Ich sage das heute nach 32 Ehejahren fast täglich. „Ich liebe dich und ich brauche dich!“ Gehe nie an ihr vorbei, ohne sie zu küssen. An meinen Kindern bis heute – an jedem einzelnen. Ich gehe nie vorbei, ohne sie zu küssen. Ich hab's fertiggebracht, dass sich Tausende von Kindern und Eltern zuhause sagen: „Ich liebe dich und ich brauche dich!““

„Also, wenn wir von Liebe reden, dann reden wir von praktischen Taten und Werken.“

„Die machen das nicht für Geld, die machen das einfach, weil sie euch lieben, weil wir euch lieben.“

„Und auch heute sagen wir es wieder: Wir lieben Euch!“

„Wir küssen euch und lieben euch!“

„Wir lieben euch! Ich liebe euch! Wir lieben euch“

„Ich sag's nochmal: Wir lieben euch!“

„Ihr seid wunderbare Menschen hier drin! Wir lieben Euch, ja.“

„Wir lieben Euch!“

„Dann wird es wieder so billig, wenn ich sage: Ich liebe Euch! Es ist fast 'ne Phrase, oder?“

Es ist mehr! Es ist nicht ein Wort. Ich liebe Euch wirklich!“

BR-Doku:

„Ob das jetzt Schwulenhetze ist oder sonstiges. Ob das jetzt Schwulenhetze ist. Schwulenhetze... Schwulenhetze... Schwulenhetze...“

Potpourri:

„Man will uns jetzt unterstellen, als wären wir - was soll ich mal sagen - Schwulenhasser - ich bleib mal bei dem Thema. Es wird so dargestellt, als würden wir Schwule hassen und ich sag dir, das stimmt nicht! Ich liebe die Schwulen! ist das okay? Ich liebe die Schwulen! Natürlich nicht so, wie sie das gerne hätten! So tolerant müssen sie jetzt sein, ja!“

„Aber ich lasse mich nicht als Menschenhasser hinstellen. Und wenn ich selbst meinen Erzfeind Stamm und Schmied liebe – und das tue ich, glaub mir das – dann hab ich mit den Schwulen schon gar kein Problem. Das möchte ich einfach gesagt haben, damit Licht da ist, dass du weißt, was in meinem Herzen ist und in deinem Herzen ist das genauso. Wir sind keine Menschenverächter!“

„Wir wollen dem ganzen Establishment, all diesen, die Kriege anzetteln und solche wunderbaren Völker aufeinander loshetzen möchten, unsere Söhne in den Krieg schicken möchten – das ist die Stimme dagegen: „Nein - wir wollen nicht! Nein - wir wollen nicht!“.“

„Keinen Krieg! – Keinen Krieg! Keinen Krieg! – Keinen Krieg! Keinen Krieg! – Keinen Krieg! Nie wieder Krieg! – Nie wieder Krieg! Nie wieder Krieg! – Nie wieder Krieg! Wir lieben uns! – Wir lieben uns! Wir lieben uns! – Wir lieben uns!“

„Setze ein Zeichen gegen Spaltung und Krieg, indem Du heute noch das Feuerwerk der Liebe mit der ganzen Welt teilst! www.sasek.tv/grenzenlos“

von tb.

Quellen:

-

Das könnte Sie auch interessieren:

#Journalismus - Böswilliger Journalismus - www.kla.tv/Journalismus

#IvoSasek - Gründer von Kla.TV und vielem mehr... - www.kla.tv/IvoSasek

#Kla.TV - und seine Geschichte ... - www.kla.tv/KlaTV

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.